

März 2010

Gendiagnostikgesetz: Für welche Untersuchungen ist eine Patienteneinverständniserklärung erforderlich?

Sehr geehrte Frau Kollegin,
sehr geehrter Herr Kollege,
sehr geehrtes Praxis-Team,

wie wir Ihnen bereits im Januar in unserem Rundschreiben mitgeteilt haben, ist seit Februar 2010 das neue Gendiagnostikgesetz (GenDG) in Kraft. Dieses besagt u.a., dass genetische Untersuchungen nur noch nach ausdrücklicher, schriftlicher Einwilligung des Patienten erfolgen dürfen.

Die Frage, welche Untersuchungen nach den Begriffsbestimmungen des GenDG als genetische Untersuchungen anzusehen sind, ist nicht immer einfach zu beantworten. Möglicherweise kann man hierzu von der Gendiagnostik-Kommission (GEKO), die beim Robert-Koch-Institut angesiedelt ist und die Ausgestaltung des GenDG im Einzelnen regeln soll, in Zukunft eine Präzisierung erwarten.

In unserer Auflistung auf der folgenden Seite haben wir für Sie die häufigsten Untersuchungen der täglichen Routine zusammengestellt, für die nach derzeitiger Auslegung des GenDG eine Patienteneinverständniserklärung erforderlich ist (die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit).

Das Formular für die Einverständniserklärung können Sie telefonisch bei uns anfordern (Durchwahl: 07243/516161) oder von unserer Internetseite (www.laborzentrum.org) herunterladen.

Bitte legen Sie Ihrem Untersuchungsauftrag eine Kopie der vom Patienten unterschriebenen Einverständniserklärung bei und bewahren Sie das Original zur Dokumentation in Ihrer Praxis auf.

Genetische Untersuchungen im Sinne des Gendiagnostikgesetzes:

5-Alpha-Reduktase-Gen (SRD5A2)
Apolipoprotein E (ApoE) Genotypisierung
Apolipoprotein-B100-Mutation R3500W
Chromosomenanalyse
Cytochrom P-450 (CYP2C19), Genotyp
Cytochrom P-450 (CYP2C9), Genotyp
Cytochrom P-450 (CYP2D6), Genotyp
Delta F 508-Mutation
Dihydropyrimidindehydrogenase-Gen
Ersttrimesterscreening
Faktor II-Mutation (Prothrombin-Mutation 20210G->A)
Faktor V-Mutation, Typ Leiden
Fragiles X-Syndrom
Fruchtwasseruntersuchung
Glutathion-S-Transferase-Gen (GST)
Hämochromatose, HFE-Genmutationen (C282Y, H63D, S65C)
HLA B27
HLA-Typisierung
Lactose-Intoleranz (LCT), Gentest
Methylentetrahydrofolat-Reduktase-Gen (MTHFR)
Mukoviszidose (CF)
Multidrug Resistance Gen (MDR1)
N-acetyltransferase-Gen (NAT2)
Thiopurin S-Methyltransferase-Gen (TPMT)
Triplettest
Vitamin D3-Rezeptor-Gen (VDR)
Vitamin K Epoxid-Reduktase-Gen, Subunit 1

Mit freundlichen Grüßen

Laborzentrum Ettlingen-Karlsruhe